

15/01/2008 |

No 3

Hubschmid, Paul

* 20.7.1917 Aarau, † 1.1.2002 Berlin, ref., von Affoltern am Albis. Sohn des Paul, Buchhalters, und der Alice geb. Noël. ∞ 1) 1942 Ursula von Teubern, 2) 1967 Eva Renzi, 3) 1985 Irene Schiesser. Schulen in Schönenwerd und Aarau, Schauspielerausbildung in Wien (Max-Reinhardt-Seminar). Durch die Hauptrollen in den Filmen "Füsilier Wipf" (1938) und in "Die missbrauchten Liebesbriefe" (1940) wurde H. zu einem Jungstar des Schweizer Films. Dennoch verfolgte H. seine Film- und Theaterkarriere in Berlin und Wien weiter. 1949-53 Auftritte in amerikan. B-Movies unter dem Pseudonym Paul Christian. Zu Beginn der 1970er Jahre nach über 100 dt., franz., ital. und österr. Filmproduktionen Rückkehr ans Theater (Berlin, Hamburg, München und Wien).

Literatur

- H. Dumont, *Gesch. des Schweizer Films*, 1987
- *TLS*, 885 f.

Autorin/Autor: Felix Aeppli